

Christel Hermann

zerbrechliche Welten

... und die Welt hebt an zu singen, triffst du nur das Zauberwort.

Josef Freiherr von Eichendorff

"In meinen fragilen Landschaften möchte ich einen Resonanzraum schaffen, wie ein Lyriker einen Moment einfrieren, mit sparsamen Mitteln auf den Punkt bringen. Die Auswahl des Materials ist für mich eine zentrale Entscheidung."

".... Dass sich Christel Hermann gerade in dieses Material regelrecht verliebt hat, ist eigentlich kein Wunder. Was dieses Kunstharz auszeichnet, ist seine Transparenz, seine Durchlässigkeit - ein Gedanke, der uns fast unweigerlich zurückführt zur Idee von der Durchlässigkeit der Zeit. Und genau wie die Zeit nicht stehen bleibt, genauso verändern sich diese Arbeiten, je nach Tageszeit, je nach Lichteinfall, wirken mal heller, mal düsterer."

(Dr. Lieselotte Sauer-Kaulbach)

CHRISTEL HERMANN

zerbrechliche Welten

Zur Ausstellungseröffnung am **Freitag**,
dem **17. April 2015** um **19:00 Uhr**,
lade ich Sie und Ihre Freunde herzlich ein.



Frau **Dr. Lieselotte Sauer-Kaulbach**
hält die Laudatio.

Die Künstlerin ist anwesend.



Galerie Jean-Marc Laik
E-mail: galerie@laik.de www.laik.de
Altenhof 9, 56068 Koblenz